



Abend =

Zeitung.

108.

Mittwoche, am 6. Mai 1835.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur. C. G. Th. Winkler (Th. Hell.)

Die Pilgrimschaft durch das Leben.
Inchrift eines gezeichneten Pilgerpaares.

Der Boden grünt, die Schöpfung lacht;
Die Blumen sprießen unter ihren Tritten.
Sie hat sich früh schon aufgemacht,
Und kommt, gottinnig, still daher geschritten.
Mit demuthvollem Blick und Sinn
Erwägt die fromme Pilgerin
Den Segenspfad, den sie bisher gegangen,
Und läßt sich vor dem Fürdergehn nicht bängen.

Sie schaut, im Geist, gerührt zurück
Auf sorgenfreier Jugend Wonnetage.
Sie übersinnt ihr Lebensglück:
Ihr Dankgefühl beschwichtigt jede Klage.
Es leitet sie der Pilgermann,
Der längst schon ihr Vertrau'n gewann,
Mit treuer Hand und echtem Biedermuthe,
Bereit zu ihrem Schirm mit Gut und Blute.

Ihr Doppelweg ging wechselvoll
Durch Stadt und Land, durch Eis- und Weinstock-
zonen.

Doch fern von Argwohn, Harm und Groll,
Pflügt Weltfrohnsinn auf Beider Stirn zu thronen.
Des Einmuths Heil verließ sie nie.
Gebirg' und Wald durchzogen sie;
Die Wolken scheuchte stets erneute Helle,
Und Labung bot des Felsens frische Quelle.

So wandert wohlgemuth nur fort,
Mit gleichem Schritt, Ihr wackern Pilgrimsteute!

Den Himmel habt Ihr ja zum Hort,
Und neue Rosen bringt der Mai auch heute.
Der wohlbeknopfte Jakobstab,
Den Euch der Glaube tröstend gab,
Der Muschelhut, die volle Kürbisflasche,
Fehlt Euch so wenig als die Vorrathtasche.

Ihr Genien zur Seite, streut
Tagtäglich Blumen aus zu ihren Füßen!
Die Gegenwart, die sie erfreut,
Wird auch der fernern Wand'ring Ernst versüßen.
Die Feste wie die Monde flieh'n:
Den Pilgern, die nur lichtwärts zieh'n,
Muß Lenz und Herbst alljährlich froh gedeihen
Und Kraft zum Wettlauf bis zum Ziel verleihen!
Trautshold.

Lamartine's Besuch bei Lady Esther Stanhope.

(Fortsetzung.)

Glauben Sie, was Sie wollen, — sagte Lady Stanhope — Sie sind nichts destoweniger einer der Männer, die ich erwartete, welche die Gottheit mir schickt und welche einen großen Theil an dem Werke, welches ich vorbereitet, haben werden. Bald werden Sie nach Europa zurückkehren; Europa hat geendigt. Frankreich allein hat noch einen großen Auftrag zu erfüllen; Sie werden daran Theil nehmen, ich weiß noch nicht wie, aber ich kann es Ihnen diesen Abend sagen, wenn Sie es wünschen, wenn ich Ihre Sterne um Rath gefragt habe. Ich weiß noch nicht die Na-